

Pressemitteilung

Sparkasse Südpfalz zeichnet nachhaltiges Engagement aus: Café Asyl erhält 2.000 Euro

Landau, 27. April 2022

Das Café Asyl bietet Menschen, die sich fluchtbedingt in einer schwierigen Lebenssituation befinden, die sich mit komplexen Antragsprozessen überfordert fühlen und die nach einer Perspektive im Leben suchen Hilfe. Das alles leisten sieben Helferinnen und Helfer in freiwilliger Arbeit und tragen so einen bedeutenden Teil bei zur guten und nachhaltigen Integration – echte Südpfalzhelden!

Auch wenn der Schwerpunkt der Arbeit des Café Asyls auf der Unterstützung Geflüchteter liegt, die Beratungsleistungen stehen allen Menschen, die Hilfe suchen oder sich gerade in einer Sackgasse befinden, zur Verfügung. Stephen Schulz, Regionalmarktleiter der Sparkasse Südpfalz in Landau, betonte bei der Übergabe der mit 2.000 Euro dotierten Spende die Bedeutung der Arbeit des Café Asyl: „Die Tatsache, dass alle Menschen hier eine Anlaufstelle haben, die beispielsweise mit den Anforderungen der deutschen Bürokratie zu kämpfen haben, ist eine echte Erleichterung in schwierigen Lagen. Schon die Fluchtbewegungen 2015 haben gezeigt, dass Unterstützung bei Behördengängen, beim korrekten Ausfüllen von Formularen und beispielsweise bei der Passbeschaffung in Herkunftsländern nicht nur den Geflüchteten helfen, sondern auch Ämtern und Behörden das Leben erleichtern. Deshalb danken wir den engagierten Helferinnen und Helfern des Café Asyl für ihre Arbeit und glauben nicht, dass der Titel „Held“ zu hoch gegriffen ist.“

Magdalena Schwarzmüller und Yvonne Feldmann-Hassam, die die Spende stellvertretend für alle Vereinsvorstände des Cafés entgegennahmen ergänzten: „Unsere Arbeit ist auf Unterstützungen und Spenden von außen angewiesen, deshalb bedanken wir uns bei der Sparkasse Südpfalz. Gleichwohl sind die Herausforderungen unserer Arbeit seit 2015 hoch; deshalb laden wir alle Menschen ein, die Geflüchteten und Menschen in Not unterstützen wollen, mit Rat, Tat oder finanzieller Hilfe anzupacken.“

Gesucht würde beispielsweise immer Wohnraum, der in der Region rund um Landau für Menschen mit Migrationshintergrund nach wie vor schwer zu finden sei. Auch sieben Jahre nach der letzten großen Fluchtbewegung aus Nahost und der Sahelzone würden den Schutzsuchenden zudem bisweilen noch immer hohe Hürden gestellt. Hier sollte die Politik pragmatischer denken, ordneten die Damen vom Café Asyl ein.

Mehr Informationen zum Projekt und zu den Südpfalzhelden finden Sie auf der Homepage der Sparkasse Südpfalz.



v.l.n.r.: Magdalena Schwarzmüller, Yvonne Feldmann-Hassam (beide Café Asyl), Stephen Schulz (Regionalmarktleiter LD), Mertcan Karagöz (Referent Sparkasse Südpfalz)



Ansprechpartner für weitere Informationen oder Fragen:

Sparkasse Südpfalz

Philipp Schneider

Pressesprecher

Telefon: 06341/18-6068

E-Mail: philipp.schneider@sparkasse-suedpfalz.de